

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen (EFL) Heidelberg



**EHE
FAMILIE
LEBEN**

MENSCHEN
BERATEN

Wir sind...

die Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen (EFL) in Heidelberg. Wir stellen für ratsuchende Menschen, Paare und Familien auf fachlich qualifizierter Basis ein niedrigschwelliges und flächendeckendes Beratungsangebot sicher. Unser Team besteht aus sieben Paar-, Familien- und Lebensberater*innen und systemischen Therapeut*innen (4,07 Deputate) und zwei Verwaltungsfachkräften. Träger der EFL ist die Katholische Stadtkirche Heidelberg.

Für wen sind wir da?

Für alle Menschen in allen Lebenslagen, unabhängig von Alter, Nationalität, ethnischer Zugehörigkeit, sexueller Identität und Orientierung, religiösem Bekenntnis, gesellschaftlichem Status oder kultureller Prägung. Das Angebot steht Ratsuchenden aus der Stadt Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis offen.

Unser Angebot

Unser Beratungsangebot dient der Verbesserung von Paar- und Familienbeziehungen und der Bewältigung von Lebenskrisen. Ratsuchende Menschen und Paare können sich - meist ohne lange Wartezeit - an uns wenden bei:

- Konflikten in ihrer Ehe und Partnerschaft,
- bei Problemen in der Sexualität,
- im Falle von Trennung und Scheidung,
- bei Streit und Gewalt in der Partnerschaft oder Familie,
- bei Krankheit und in Pflegesituationen,
- bei Verlusten und Trauer,
- bei Konflikten und Problemen im Kontext von Elternschaft und Erziehungsfragen.

Wir bieten Beratungen vor Ort sowie Telefon- und Videoberatungen an, präventive Gruppenangebote, Beratungen auch auf Englisch, Italienisch und Spanisch.

Zudem leisten wir Öffentlichkeitsarbeit (Vorträge), Kooperations- und Vernetzungsarbeit.

Unsere Beratungsarbeit in Zahlen

- Pro Jahr helfen wir rund 800 Menschen durch mehr als 4.000 geleistete Beratungsstunden. 35 % der Ratsuchenden kommen aus dem Rhein-Neckar-Kreis, der nun seine Mitfinanzierung einstellen möchte.
- Etwa die Hälfte unserer Beratungen haben Relevanz nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Hier werden Paare mit Kindern unter 18 Jahren unterstützt bei Partnerschaftsfragen und Familienkrisen (§17), bei Trennung und Scheidung (§17) oder präventiv in ihrer Erziehungskompetenz (§16). Diese Aufgaben sind nach SGB VIII kommunale Pflichtaufgaben!
- Der Bedarf ist über die Jahre anhaltend groß, mit steigender Tendenz.

Finanzierung

- 6 %: Rhein-Neckar-Kreis
- 13 %: Stadt Heidelberg
- 20 %: freiwillige Kostenbeteiligungen der Ratsuchenden, je nach finanziellen Möglichkeiten
- 61 %: Eigenmittel der Katholischen Kirchengemeinde Heidelberg

Der Landkreis Rhein-Neckar unterstützte im Jahr 2025 die Beratungsarbeit der EFL mit 37.000 €, i.e. 6 % der Gesamtkosten, obgleich mehr als ein Drittel der Ratsuchenden aus dem Rhein-Neckar-Kreis kam. Auch wenn die Kostenbeteiligung gering ist, so ist sie für die Aufrechterhaltung unseres flächendeckenden Angebots doch von großer Bedeutung.

Wir sind auf diese Fördermittel dringend angewiesen!

Fazit und gesellschaftspolitische Implikation

Die Gesellschaft benötigt gute Unterstützungsangebote für Paare und Familien in Krisen und Not. Gestärkte und stabile Familien machen auch die Gesellschaft stärker. Und diese Stärkung erzeugt letztendlich weniger Kosten, als wenn man Paare und Familien und somit auch die von Konflikten betroffenen Kinder und Jugendliche in ihrer Not allein lässt.

Wir halten es in gesellschaftspolitischer und sozialer Hinsicht für notwendig, dass der Rhein-Neckar-Kreis das niedrigschwellige und qualifizierte Beratungsangebot der EFL Heidelberg für Paare und Familien auch weiterhin mitfinanziert. Damit trägt er Sorge, dass es seinen Bürger*innen zugänglich ist. Mit nur 6 % Kostenanteil des Landkreises werden 35 % der Beratungsleistungen der EFL Heidelberg den Bürger*innen des Rhein-Neckar-Kreises zur Verfügung gestellt. Dies ist eine Investition, die sich in vielerlei Hinsicht auszahlt.